

SOLARCLIN®

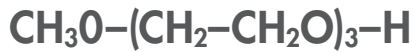
Reinigungsmedium für thermische Solaranlagen



TYFOROP Chemie GmbH

Chemische Bezeichnung

Methyltriglykol, Triethylenglykolmonomethylether
2-(2-(2-Methoxyethoxy)ethoxy)-ethanol



CAS-Nr.: 112-35-6. EG-Nr.: 203-962-1

Eigenschaften

SOLARCLIN® ist eine neutrale, hellgelbe, schwach hygroskopische, hochsiedende Flüssigkeit mit äußerst schwachem Geruch. Es ist mit Wasser und den gebräuchlichen organischen Lösungsmitteln in jedem Verhältnis mischbar. Aufgrund seiner chemischen Struktur besitzt es ein sehr gutes Lösungsvermögen für Abbauprodukte, die durch andauernde Überhitzung des Wärmeträgerfluids entstanden sind.

Anwendung

Die überhitzte Wärmeträgerflüssigkeit muss möglichst vollständig aus der Solaranlage entfernt werden, um einen optimalen Reinigungseffekt zu erzielen. Verdünnungen durch Solarmedium oder Wasser verringern die Wirkung des **SOLARCLIN®**s. Die Kollektoren müssen vor dem Spülprozess abgedeckt werden. Anschließend wird das System befüllt und das **SOLARCLIN®** einige Stunden lang bei 50 bis 60 °C umgewälzt. Mit Rücksicht auf die Dichtungswerkstoffe der Solaranlage sollten höhere Temperaturen vermieden werden. Die Dauer des Spülvorganges hängt vom Ausmaß der Verschmutzung ab. Nach beendeter Reinigung ist das Spülmedium so vollständig wie möglich abzulassen. Danach eventuell noch im System verbliebene Reste können durch Klarspülen mit Wasser und nachfolgendes Ausblasen mittels Druckluft entfernt werden.

Hinweise zum sicheren Umgang

Schutzmaßnahmen:

Beim Umgang mit **SOLARCLIN®** sind die für brennbare Flüssigkeiten üblichen und bei der Handhabung von Chemikalien notwendigen Vorsichts- und arbeitshygienischen Schutzmaßnahmen sowie die im Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben sorgfältig zu beachten.

Brand- und Explosionsschutz:

Für gute Raumbelüftung sorgen! Nicht rauchen! Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen vorsehen! Zündquellen fernhalten! Feuerlöscher bereitstellen!

Lagerung:

Zutritt von Luft/Sauerstoff verhindern (Peroxidbildung). Dicht verschlossen, kühl und trocken lagern. Lagerklasse: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, soweit nicht LGK 3).

Entsorgung:

SOLARCLIN® muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden. Verschüttetes oder ausgelaufenes Produkt mit z. B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder oder Sägemehl aufnehmen und vorschriftsmäßig beseitigen.

Sicherheitshinweise:

Gummihandschuhe und Schutzbrille verwenden, Berührung mit Haut und Augen vermeiden.

TYFO Produkte im Überblick

TYFOCOR® ist ein Langzeit-Frost- und Korrosionsschutz auf Basis von Ethylenglykol für Kühl- und Heizsysteme, Klima- und Wärmepumpenanlagen sowie für Rasenheizungen. Es wird als Konzentrat oder nach Kundenwunsch als Fertigmischung geliefert.

TYFOCOR® GE ist ein Langzeit-Frost- und Korrosionsschutz auf Basis von Ethylenglykol speziell für den Einsatz in erdgekoppelten Wärmepumpenanlagen. Es wird als Konzentrat oder nach Kundenwunsch als Fertigmischung geliefert.

TYFOCOR® L ist ein Langzeit-Frost- und Korrosionsschutz auf Basis von Propylenglykol für Kühl- und Heizsysteme, Solar- und Wärmepumpenanlagen. Es dient ebenso als lebensmittelkompatible Spezialsole in der Nahrungs- und Genussmittelindustrie. Das Produkt wird als Konzentrat oder als Fertigmischung geliefert.

TYFOCOR® L-eco® ist analog dem **TYFOCOR® L** ein Langzeit-Frost- und Korrosionsschutz auf Basis von Propylenglykol und deckt den gleichen Anwendungsbereich ab. Nahezu alle Komponenten des Produkts werden vollständig aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnen.

TYFOCOR® LS® ist eine gebrauchsfertige, nahezu vollständig verdampfbare Spezial-Wärmeträgerflüssigkeit auf Basis von Propylenglykol für den Einsatz in thermisch hochbelasteten Solaranlagen.

TYFOCOR® G-LS ist eine gebrauchsfertige, nahezu vollständig verdampfbare Spezial-Wärmeträgerflüssigkeit auf Basis von Propylenglykol für den Einsatz in thermisch hochbelasteten Solaranlagen. Es enthält ein Glasschutzadditiv, das den Einsatz in Vollglas-Kollektoren ermöglicht.

TYFOCOR® HTL ist eine gebrauchsfertige Spezial-Wärmeträgerflüssigkeit auf Basis

physiologisch unbedenklicher Glykole für den Einsatz in thermisch hochbelasteten Solaranlagen.

TYFO-SPEZIAL ist eine leistungsfähige Spezialsole für den Einsatz in erdgekoppelten Wärmepumpenanlagen speziell für Areale mit besonderen behördlichen Auflagen. Aufgrund der Glykolfreiheit verursacht es bei einer möglichen Leckage keine biologische Sauerstoffzehrung im Erdbreich.

TYFOXIT® 1.15–1.25 sind gesundheitlich unbedenkliche, auf Kaliumacetat basierende, glykolfreie Hochleistungskälte-träger mit sehr niedriger Viskosität für alle Kälteanlagen mit indirekter Kühlung. Sie sind als Konzentrat (**TYFOXIT® 1.25**) und als Fertigmischungen von -20 °C (**TYFOXIT® 1.15**) bis -55 °C (**TYFOXIT® 1.25**) lieferbar.

TYFOXIT® F15–50 sind gesundheitlich unbedenkliche, auf Kaliumformiat basierende, glykolfreie Hochleistungskälte-träger mit äußerst niedriger Viskosität für alle Kälteanlagen mit indirekter Kühlung. Sie werden in Fertigmischungen von -15 °C (**TYFOXIT® F15**) bis -50 °C (**TYFOXIT® F50**) geliefert.

Nähere Informationen zu unseren Produkten finden Sie auf www.tyfo.de





Stand: 2020 © TYFOROP Chemie GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.

TYFOROP Chemie GmbH

Ausschläger Billdeich 77
20539 Hamburg

Telefon: +49 (0) 40/20 94 97-0
Fax: +49 (0) 40/20 94 97-20

info@tyfo.de
www.tyfo.de



TYFOROP Chemie GmbH